

Philatelie und Rheingauer Gotik

Ausstellung zum Tag der Briefmarke in Kiedrich

Kiedrich. – Mit ihrer Ausstellung am kommenden Wochenende im Kiedricher Bürgerhaus gehen die Briefmarkenfreunde Rheingau neue Wege: Sie wollen die Menschen in der Region für ihr Hobby gewinnen, aber auch nach Kiedrich kommenden aktiven Sammler die Schönheiten des gotischen Weindorfs präsentieren. Dazu haben sie als Partner den Förderkreis Kiedricher Geschichts- und Kulturzeugen und den Kirchenbau-Verein Kiedrich gewonnen. Denn zur Ausstellung zum „Tag der Briefmarke 2013“ erwarten die Rheingauer Philatelisten Besucher aus vielen hessischen, rheinhes-sischen Vereinen und von der Nahe, einschließlich der Städte Mainz und Wiesbaden, ist es doch eine Veranstaltung auf Landesebene.

Unter dem Motto „Faszination Briefmarke“ haben die Rheinhauer Sammler, um für ihr Hobby zu werben, außergewöhnliche Exponate zusammengestellt. Sie sollen jenen Anregungen geben, die, vielleicht schon seit Jahrzehnten Freunde dieser kleinen Kunstwerke sind. Aus ihren Schätzen könnten sie, soll ihnen die Ausstellung vermitteln, eine imposante Sammlung aufbauen.

Das setzt natürlich voraus, dass man seine Schätze einem Thema unterordnet. Zahlreiche Beispiele dazu sind in

der Ausstellung zu sehen. Eine Sammlung wird dem Thema Eisenbahn gewidmet sein, zeigte doch die diesjährige Marke zum Tag der Briefmarke die erste deutsche Lokomotive. Die Themen Wein und Weltkulturerbe sind ebenso vertreten wie Deutsche Märchen und Sagen oder Olympische Spiele. Glanzpunkt wird eine Sammlung „Von der Romanik zur Gotik“ sein, die auf internationaler Ebene hoch bewertet worden ist.

Ungewöhnlich ist zudem, dass in einer solchen Ausstellung auch Anregungen zum Gestalten eigener Albenblätter gegeben wird. Denn mit dem Aufbau einer eigenen Sammlung erweisen sich die im Handel angebotenen Vordrucke als eher hinderlich.

Die Ausstellung rundet eine außergewöhnliche Sammlung historischer Kiedricher Postkarten ab.

Die Eröffnung des „Tags der Briefmarke“ findet am 28. September um 11 Uhr im Bürgerhaus, Hautvillers-Platz 1, statt. Die Ausstellung ist an diesem Tag bis 18 Uhr und am 29. September von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Vor Ort ist am Samstag und Sonntag ein Sonderpostamt mit einem Sonderstempel. Außerdem wird ein Erinnerungsbeleg angeboten und es werden an beiden Tagen Führungen durch Kiedrich stattfinden.

Rheingau Echo 39, 26.09.2013